Presseinformation

24. Februar 2004

Frauen- und familienfreundlichste Betriebe 2003 ausgezeichnet

Mikl-Leitner: Gesteigerte Motivation und Leistung

Im NÖ Landhaus in St. Pölten wurden gestern die 15 frauen- und familienfreundlichsten Betriebe Niederösterreichs aus dem Jahr 2003 von Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner ausgezeichnet. An dem zum 7. Mal von der Interessenvertretung der NÖ Familien im Rahmen der Initiative "Taten statt Worte" durchgeführten Wettbewerb hatten sich im Vorjahr 79 heimische Unternehmen beteiligt, davon 17 Klein-, 29 Mittel- und 11 Großbetriebe sowie 14 öffentliche Institutionen und 8 Non-Profit-Organisationen.

Hinsichtlich der Optimierung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf komme dem Wettbewerb gerade im Internationalen Jahr der Familie zentrale Bedeutung zu, betonte dabei Mikl-Leitner. Obwohl viele Frauen im Beruf mittlerweile eigenständige Wege gingen, klaffe die Einkommensschere nach wie vor bis 30 Prozent auseinander.

Andererseits könnten und wollten viele Betriebe mittlerweile auf das "Potenzial Frau" nicht verzichten, erst wenn der Umdenkprozess aber abgeschlossen sei, falle die "gläserne Decke" für Frauen weg. Die Chancenverbesserung am Arbeitsplatz führe dabei zu einer Win-Win-Situation sowohl für Frauen als auch für Unternehmen: Das Eingehen auf spezifische Bedürfnisse führe zu gesteigerter Motivation und damit zu mehr Leistung, so Mikl-Leitner.

Dank zahlreicher Sponsoren konnten an die jeweils drei Erstplatzierten der fünf Kategorien Bildungs-Preise im Gesamtwert von 137.672 Euro überreicht werden. Erste Plätze erreichten die Palmers Textil AG (Wiener Neudorf) in der Kategorie Großbetriebe, die Ing. Bauer GmbH (Oberegging) in der Kategorie Mittelbetriebe, Leutgeb Grafik (Zwettl) in der Kategorie Kleinbetriebe, der Verein für Sachwalterschaft (Korneuburg) in der Non-Profit-Kategorie und das NÖ Landes-Pflege- und Pensionistenheim Retz in der Kategorie Öffentliche Institutionen.

Nähere Informationen bei der Interessenvertretung der NÖ Familien unter der Telefonnummer 02742/9005-16495, Mag. Elisabeth Eppel-Gatterbauer.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at